



## Medienmitteilung

### Glücklich ist, wer einen Swiss Music Award in Händen hält – das sind die Gewinner

**Zürich, 3. März 2011 – Ein Showabend voller Gewinner: die Live-Acts gewannen im Nu die Herzen des Publikums und zehn Glückliche hatten am Ende den „Klotz“ in der Hand. Abräumer des Abends war Bligg: in zwei Kategorien nominiert, in beiden Kategorien gewonnen. Auch der Dreifachnominierte Remady kann einen SMA sein Eigen nennen – Adrian Stern tut es ihm gleich.**

*(Die Liste der Gewinner finden Sie im Anschluss an den Fliesstext)*

Das ist er also: der frischgebackene Doppelsieger – Bligg gewinnt in den Kategorien „Best Album Urban National“ und „Best Hit National“. Adrian Stern hat in der Kategorie „Best Album Pop/Rock“ abgeräumt. Das „Best Album Dance National“ hat Remady aufgenommen.

Unheilig konnte sich den Preis nach ihrer gelungenen Show gleich selber abholen. Auch Amy Macdonald nahm die Preisübernahme persönlich entgegen.

Emotionen kamen auf, als John Lord, Mitbegründer der legendären Band "Deep Purple" bewegende Worte für Steve Lee fand. Steve Lee wurde mit dem „Tribute Award“ in Erinnerung gerufen.

Berühmt für seine versierten Reden, liess es sich auch Moritz Leuenberger nicht nehmen, seine Worte für die Musik einzusetzen. Sie galten Polo Hofer, der mit dem „Outstanding Achievement Award“ für sein musikalisches Lebenswerk geehrt wurde.

Polo Hofer stand mit den Tequila Boys auf der Bühne und performte einen etwas anderen „Kiosk“.

Weitere Laudatoren waren u.a. Anatole Taubmann, Tom Novy, Philipp Fankhauser und Claude Nobs.

Steff la Cheffe gewann die Premiere der in diesem Jahr eingeführten Kategorie „Best Talent National“.

---

Weitere Informationen zu den Swiss Music Awards sind auf [www.swissmusicawards.ch](http://www.swissmusicawards.ch) erhältlich.

#### Medienkontakt/Medien-Akkreditierung

Media Office Swiss Music Awards  
Roy Bula Telefon: 078 757 99 66  
[media@swissmusicawards.ch](mailto:media@swissmusicawards.ch)  
[www.swissmusicawards.ch](http://www.swissmusicawards.ch)

---

#### Zur Veranstaltung

Die «Swiss Music Awards» finden zum vierten Mal statt und sind auch dieses Jahr wieder im Zürcher Schiffbau zu Gast. Veranstalter der «Swiss Music Awards» ist die IFPI Schweiz, Dachverband der Ton- und Tonbildträgerhersteller in der Schweiz. Die Firma Media Control erarbeitete in Zusammenarbeit mit der IFPI Schweiz das Reglement und ist außerdem verantwortlich für die Auswertung der Preisverleihung. Media Control Schweiz ermittelt bereits seit 1984 die offizielle Schweizer Hitparade. Hauptsponsor der Swiss Music Awards ist Orange. Co-Sponsor ist Diesel – Only The Brave. Die weiteren Partner sind auf der offiziellen Website der Veranstaltung aufgelistet. Durch die Preisverleihung führt das Moderatorduo Melanie Winiger und Marco Fritsche. Die TV-Show – zu sehen am 4. März um 20.15 auf ProSieben Schweiz und am 12. März um 20.15 auf Rouge TV – moderiert Jontsch.

---

## Swiss Music Awards Winners 2011

### Best Album Pop/Rock National

Bellamy Brothers & Gölä	The Greatest Hits Sessions	Universal
<b>Adrian Stern</b>	<b>Herz</b>	<b>Sony Music</b>
Züri West	HomeRekords	Sound Service

### Best Album Pop/Rock International

<b>Amy Macdonald</b>	<b>A Curious Thing</b>	<b>Universal</b>
David Guetta	One Love	EMI
Sade	Soldier Of Love	Sony Music

### Best Album Urban National

<b>Bligg</b>	<b>Bart Aber Herzlich</b>	<b>Universal</b>
Sens Unik	Generations	TBA
Seven	Unplugged	Sony Music

### Best Album Urban International

<b>Eminem</b>	<b>Recovery</b>	<b>Universal</b>
Alicia Keys	The Element Of Freedom	Sony Music
Die Fantastischen Vier	Für dich immer noch Fanta Sie	Sony Music

### Best Hit National

<b>Bligg</b>	<b>Legändä &amp; Heldä</b>	<b>Universal</b>
Remady	No Superstar	Phonag
Adrian Stern	Amerika	Sony Music

### Best Hit International

<b>Shakira</b>	<b>Waka Waka (This Time for Africa)</b>	<b>Sony Music</b>
Yolanda Be Cool & DCup	We No Speak Americano	Warner
Stromae	Alors On Danse	Universal

### Best Album Dance National

DJ Antoine	2010	Phonag
<b>Remady</b>	<b>No Superstar</b>	<b>Phonag</b>
Sir Colin	In Da Club	Musikvertrieb

### Best Breaking Act National

Remady	-	Phonag
<b>Caroline Chevin</b>	-	<b>Nation</b>
Aloan	-	Musikvertrieb

### Best Breaking Act International

<b>Unheilig</b>	-	<b>Universal</b>
Hurts	-	Sony Music
Zaz	-	Sony Music

### Best Talent National

<b>Steff la Cheffe</b>	-	<b>Nation</b>
Alvin Zealot	-	Irascible
Monotales	-	Irascible

---